

Vertragspartner Name / Firma: _____

Herkunftsland der Waren: _____

Adresse Deutschland: _____
(wird als Rechnungsadresse verwendet)

Telefon Email / Website: _____

bereits teilgenommen / wann: _____

Verantwortlicher Ansprechpartner am Stand (Name & Handynummer):
_____**Zeiten**

Aufbau: Freitag 8:00 - 16:00 Uhr (Essenstände nach Absprache Donnerstag 17:00 - 22:00 Uhr) Basarzeiten: Freitag 17:00 bis 22:00 Uhr, Samstag 11:00 bis 22:00 Uhr, Sonntag 11:00 bis 20:00 Uhr, Abbau: Sonntag 20:00 Uhr - 24:00 Uhr.

Gebühren

Die Standgebühren enthalten die Miete für den Standplatz, inklusive 19% Mehrwertsteuer, Security in den Nachtstunden, Stromanschluss **bis 2 KW** (Bei mehr als 2 KW Stromverbrauch: 20,00 € je zusätzliche 2 KW)

Alle Gebühren für die unten aufgeführten Stände verstehen sich inkl. der gesetzlichen Umsatzsteuer von 19%.

Bei einer Absage ab sieben Tage vor Beginn der Veranstaltung wird keine Standgebühr zurück erstattet.

Essensstände: Standgebühr pauschal 590,00 € inkl. 19% Strom und Wasser.

An die bei den Afrika Kulturtagen auftretenden Künstler und die Mitarbeiter müssen gegen Essensmarken Speisen und Getränke ausgegeben werden. Der Veranstalter vergütet die Marken mit 50 Prozent des angegebenen Wertes. Bei allen Ständen mit Lebensmitteln müssen Gesundheitszeugnisse vorliegen. Die Einhaltung der gesetzlichen Auflagen ist zwingend vorgeschrieben! Einweggeschirr ist nicht erlaubt.

Informationsstände mit max. 3 x 3 Meter, ohne Verkauf sind kostenfrei

Händler: Die Standgebühr beträgt **im Straßenbereich 80 € pro Meter inkl. 19% MwSt., im Burggraben 75 € inkl. 19% MwSt. je Meter (längste Seite)**. Die Zahlungsfrist endet am **15. Mai 2018**. Danach beträgt die Standgebühr 95 € inkl. 19% MwSt. je Meter. Barzahlung vor Ort ist NICHT möglich.

Wenn die Zahlungsfrist nicht eingehalten wird, ist automatisch der nächst höhere Tarif gültig. Überweisen Sie keine Standgebühren, bevor Sie eine Rechnung von uns erhalten haben.

Stand-Kaution: 50 €; **Parkplatz-Kaution:** 20 € (optional, sofern einer der Parkplätze auf dem Festival Gelände in Anspruch genommen wird. Übernachtungen auf den Festivalparkplätzen sind nicht mehr gestattet. Es gibt fußläufig entfernte, kostenfreie Alternativen). **Stromadapter-Kaution:** 25 €. Die Kautionen werden bei Abreise zurückerstattet, sofern keinen Beanstandungen vorliegen.

Angaben zur Bewerbung:

Art des Standes / benötigte Standfläche (max. Breite 6 Meter, max. Tiefe 4 Meter)

Essen: x Meter

Informationsstand: x Meter

Zöpfe flechten: x Meter
Verkauf von Waren: x Meter

2

Bitte geben Sie genau an, welche Produkte aus welchen Herkunftsländern Sie anbieten. Beachten Sie bitte, dass ausschließlich Waren aus afrikanischer Produktion angeboten werden dürfen! Bei einem Überangebot von vergleichbaren Waren beschränken wir die Anzahl der entsprechenden Stände. Trommeln werden bereits ausreichend angeboten und sind nicht mehr zum Verkauf zugelassen.

Ich verkaufe:

Art der Waren	Beschreibung	Herkunftsländer
Kunsthandwerk		
Schmuck		
Kleidung/ Textilien		
Musikinstrumente		
Sonstiges		

Ich möchte nach Möglichkeit oben aufbauen ____, im Burggraben aufbauen ____
(Wir versuchen, Wünsche zu berücksichtigen, können aber keine Garantie geben)

Verkehrssicherungspflicht: Von der Bereitstellung bis zu Räumung des Platzes übernimmt der Standbetreiber die Verkehrssicherungspflicht im Bereich seines Standes. Die Standbetreiber stellen den Veranstalter von dessen Haftung aus dem Gesichtspunkt der Verletzung von der Verkehrssicherungspflicht frei.

Anmeldung: Für eine Bewerbung schicken Sie das ausgefüllte Formular (Seite 1 und 2), sowie Ihren Gewerbeschein, sofern er uns noch nicht vorliegt, bitte an:
Scan/Mail: afrika-basar@forchheim.de oder per Post an: African Drums, Fischergasse 14, 91278 Pottenstein.
Eine Anmeldung per Fax ist NICHT möglich!

Bitte warten Sie nach Ihrer Bewerbung auf Nachricht von uns. Die Zusagen werden erst ab April vergeben. Sie erhalten in jedem Fall Nachricht von uns. Fügen Sie bitte nach Möglichkeit ein Bild Ihres Standes Ihrer Anmeldung hinzu. Besonders attraktiv gestaltete Stände werden bevorzugt.

Stromanschluss (ohne für den Außeneinsatz taugliche Kabeltrommel/ Verlängerungskabel wird vor Ort kein Stromanschluss gewährt): Benötigt wird: KW _____

- Kopie des Gewerbescheins liegt bei oder wurde früher bereits eingereicht.
- Ich bestätige, dass die gemachten Angaben vollständig und korrekt sind.
- Meine Waren stammen ausschließlich aus afrikanischer Produktion.
- Ich verwende eine für den Außeneinsatz zugelassene Kabeltrommel (mind.IP44)
- Die für Standbetreiber aufgeführten Standgebühren, Fristen und Hinweise habe ich zur Kenntnis genommen, die aufgeführten Bedingungen akzeptiere ich.

Datum / Ort

Unterschrift

Hinweisblatt für Standbetreiber

Auflagen der Stadt Forchheim: Die Auflagen der Stadt sind grundsätzlich zu befolgen.

Müll:

Für die Sauberkeit im Umfeld seines Standes ist jeder Standbetreiber selbst verantwortlich. Grundsätzlich ist jeder Standbetreiber zur Abfallbeseitigung, insbesondere seines eigenen Abfalls verpflichtet. Es wird vor Ort ein Müllpfand von 50 € für den Standplatz und bei Inanspruchnahme 20 € für einen Parkplatz auf dem Festivalgelände erhoben. Sofern der Platz nach Basarende sauber und pünktlich verlassen wird, wird das Müllpfand bei Abreise zurückgezahlt. Eine nachträgliche Auszahlung ist nicht möglich.

Rechnungsstellung:

Die Standmieten werden erst nach Rechnungsstellung fällig. Der Betrag ist vor dem Fest und ohne Abzug fällig. Mit der Rechnungsstellung ist die Anmeldung zum Basar akzeptiert. Ohne Überweisung des Rechnungsbetrages zu den angegebenen Fristen hat die Anmeldung keine Gültigkeit. **Die Rechnungsstellung erfolgt ab 2018 mit Ausweisung der MwSt.**

Schäden:

Für Schäden, die während des Basars an den Ständen entstehen, übernimmt der Veranstalter keine Haftung. Schäden an den Anlagen der Kaiserpfalz durch die Stände sind zu vermeiden. Insbesondere dürfen Flüssigkeiten oder Lebensmittel, Schminkutensilien oder Hilfsmittel beim Zöpfeflechten weder das umliegende Gelände noch den Stand verschmutzen. Für jeglichen entstandenen Schaden haftet der Standbetreiber. Die Standbetreiber haften zudem im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen auch für Schäden, die Dritten durch den Betrieb des Basars entstehen. Die Standbetreiber stellen den Veranstalter von dessen Haftung gegenüber Dritten frei.

Marktregeln:

Die Standbetreiber sind für den sicheren und wetterfesten Aufbau ihrer Stände selbst verantwortlich. Erforderliche Ausstattung wie Zelte, Tische, Stühle, außentaugliche Verlängerungskabel und Mehrfachstecker etc. sind vom Standbetreiber mitzubringen. Kabeladapter werden vom Veranstalter gegen Kautions zur Verfügung gestellt. Der vom Veranstalter zugewiesene Platz ist unbedingt einzuhalten. Die Auf- und Abbauzeiten, sowie die Marktzeiten sind einzuhalten. Eine Beschallung des Standes ist nur in solcher Lautstärke erlaubt, dass benachbarte Stände sowie das Basarprogramm nicht gestört werden. Es werden nur Waren afrikanischer Herkunft für den Verkauf zugelassen. Der Verkauf von Waren anderer Herkunft ist nur zu einem geringfügigen Teil nach vorheriger Absprache mit dem Veranstalter und nur mit Herkunftsangabe an der Ware gestattet. Bei Verstößen gegen die Marktregeln behält sich der Veranstalter das Recht vor, einen Platzverweis auszusprechen. Erstattungen werden nicht geleistet.

Es wird keine Ausnahmen zu den Aufbauzeiten geben. Diese sind für Händler ausschließlich am Freitag. Wir sind am Donnerstag wirklich mit anderen Dingen beschäftigt und bitten, dies zu respektieren! Ausgenommen sind Organisation, Event- und Gastrobereich. Es gibt keine freie Platzwahl. Der von der Marktleitung zugewiesene Standplatz ist ohne Diskussionen einzuhalten. Die bei der Anmeldung angegebene Standgröße ist selbstverständlich einzuhalten.

Bei Ankunft melden Sie sich bitte an der Museumskasse (Haupteingang Innenhof) an, die Marktleitung bringt Sie dann zu Ihrem Standplatz. Bei der Anmeldung sind 50 € (70 € bei Nutzung eines Parkplatzes auf dem Gelände) Kautions in bar zu hinterlegen. Wer keine außentaugliche Kabeltrommel vorweisen kann, verzichtet damit bei unsicherer Wetterlage entweder auf Strom oder muss von uns ein entsprechendes Kabel für 20 € + Kautions mieten. Eine stabile Stromversorgung ist in unser aller Interesse.

Alle Fahrzeuge müssen Freitag bis spätestens 16:30 Uhr das Basargelände verlassen haben, der Aufbau muss bis 17:00 Uhr abgeschlossen sein. Jeder Händler ist für die Sicherheit und Ausstattung seines Standes selbst verantwortlich. Wir werden dieses Jahr keine Bänke, Stühle oder Tische mehr verleihen, da der Aufwand dafür einfach zu groß geworden ist. *Wir versuchen, auf unserem Fest ein möglichst authentisches Warenangebot zu etablieren. Produkte aus Asien sind nicht erlaubt.